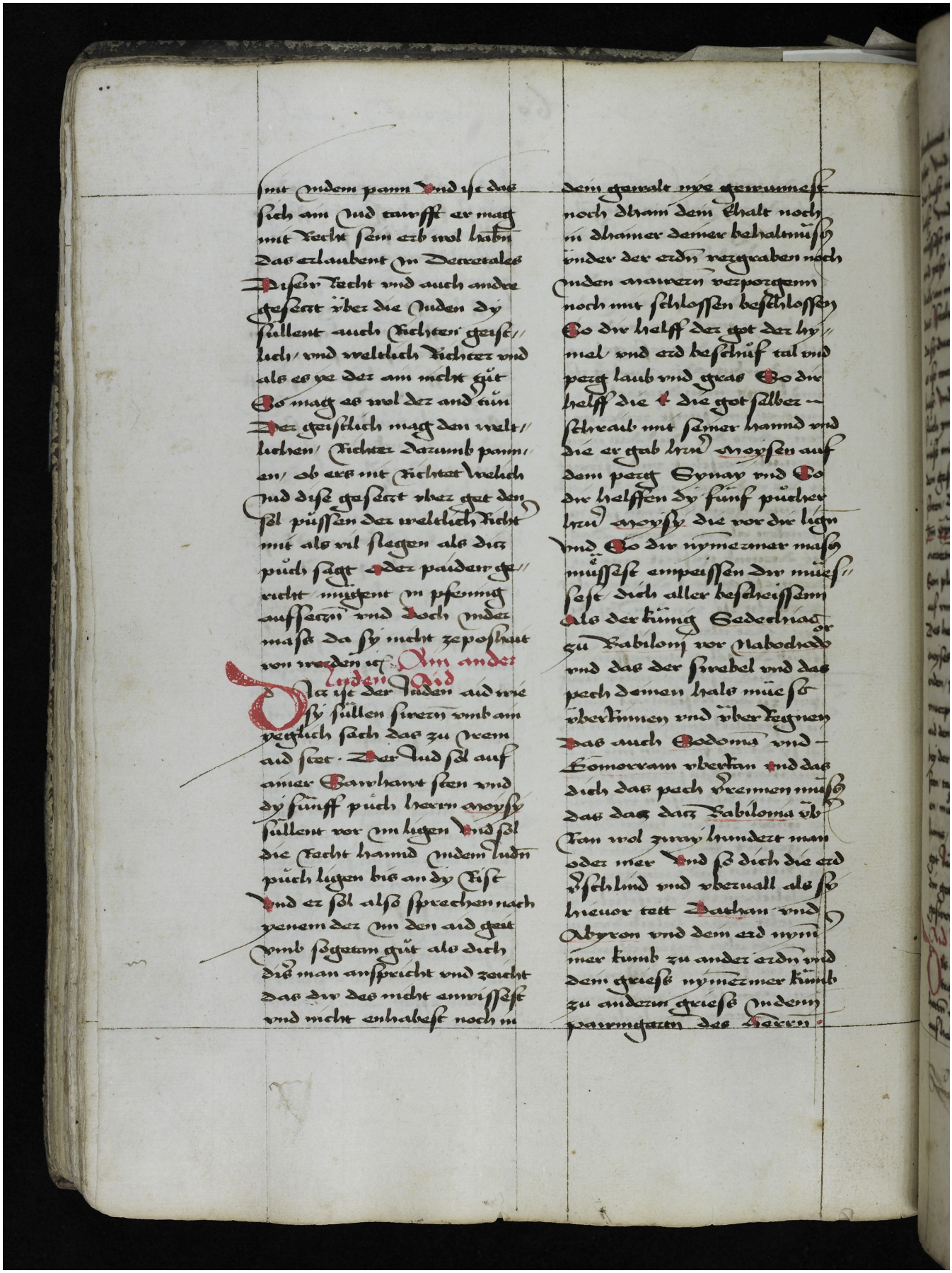
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



mit Judem pann Und ist das
sich am Jud tawfft er mag
mit recht sein erb wol haben
das erlaubent In Decretales
Dieser recht und auch andre
gesetzt über die Juden dy
sullent auch richter geist//
lich/ und weltlich richter und
als es ye der am mehr güt
So mag es wol der and aun
der geistlich mag den welt//
lichen/ richter darumb pann/
en/ ob ers nit richtet welich
Jud dise gesetzt vber gut den
sol pussen der weltlich richt
mit als vil slagen als dis
puch sagt Oder paudern ge//
recht mugent In pfenning
aufsetzen und doch Jnder
mass da sy nicht zeposhaut
von werden ist. Ain ander
Jnder Aid

Da ist der Juden aid wie
sy sullen sweren umb am
peglich sach das zu schem
aud setzt. Der Jud sol auf
ainer Barhaut stan und
dy funff puch hecken anoysy
sullent vor im ligen Und sol
die recht hand Jndem Judn
puch ligen bis an dy Fist
Und er sol also sprechen nach
yenem der im den aid gut
umb sogetan güt als dich
dis man ansprecht und zeucht
das dir des nicht anwissest
und nicht enhabest noch in
dem gewalt nye gewunnest
noch dham dem chalt noch
in dhainer dainer behaltnüss
under der erdn vergraben noch
Jnden mauern verporgen
noch mit schlossen beschlossen
So dir helff der got der hy//
mel und erd beschuf tal und
perg laub und gras So dir
helff die 4 die got selber
schreib mit sainer hand und
die er gab hern moysen auf
dem perg Synay und So
dir helffen dy funf puecher
hern moysy die vor dir ligen
und So dir nymeermer mach
müssest empeissen dir müess//
sest dich aller beschweissam
als der küng Sedechias or
zu babilony vor Nabochod
und das der sinwel und das
pech deinen hals müess
vberlinnen und vber legnen
Das auch Sodoma und
Gomorram vberkan und das
dich das pech vrennen müss
das das dan babiloma vb
kan wol zway hundert man
oder mer Und ss dich die erd
verschlind und vberuall als ss
hieuor tett Dathan und
Abyron und dem erd nymm
mer kumb zu ander erdn und
dem grieses nymeermer kumb
zu anderm grieses Jndem
paumgarten des Herrn